

Premiere der FAFGA FUTURE NIGHT

Einen Abend voller kreativer Kulinarik und visionärer Aktionskunst erlebten die hochrangigen Gäste aus der Tiroler Gastronomie und Hotellerie am 28. Mai auf der FAFGA FUTURE NIGHT im congresspark igls. Eingebettet in brandaktuelle Themen der Branche bot das exklusive Event verblüffende Perspektivenwechsel und geballte Inspiration durch die disruptiven Gedanken des Schweizer Künstlerduos Frank und Patrik Riklin, arrangiert mit einem hochkarätigen Menü der Starköchin Sandra Scheidl. Die FAFGA FUTURE NIGHT zeigte auf, wie die FAFGA als Branchenfachmesse sich zu einer Zukunftsplattform für den Tourismus und insbesondere für Gastronomie und Hotellerie entwickeln soll und war somit ein sehr gelungener Pre-Event zur 36. Ausgabe der FAFGA, die vom 16. bis 18. September auf der Messe Innsbruck stattfindet.

Innsbruck, 03.06.2024. Spätestens, als zu Beginn des 4-Gänge-Menüs Stifte unter der Speiseglocke zum Vorschein kamen, erkannten die anwesenden Tiroler Top-Hoteliere und Gastronomen, dass Sie auf der FAFGA FUTURE NIGHT Teil einer besonderen Veranstaltung werden. An diesem außergewöhnlichen Abend wurden die Gäste mitgenommen auf dem Weg von der FAFGA alpine superior, so, wie sie die Tourismusbetriebe kennen, hin zur FAFGA MEETS FUTURE, der Tiroler Zukunfts- und Branchenplattform für Gastronomie und Hotellerie. Die Congress Messe Innsbruck wurde bei der FAFGA FUTURE NIGHT von Top-Anbietern der FAFGA und weiteren Partnern hervorragend begleitet und unterstützt. Die Einladung erfolgte zusammen mit der innovativen Tiroler Verlags GmbH.

Konzeptkunst, die gegen Festgefahreneres aufbegehrt

Durch das Programm führten die Schweizer Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin. Der Bruch mit Konventionen ist Teil ihres raffinierten Programms und entstammt ihrem multidisziplinären „Atelier für Sonderaufgaben“. Ihr Ziel ist es, das Alltägliche auszuklammern, der Spontaneität Raum zu geben und neue Denkanstöße zu liefern. Die Künstler präsentierten vor jedem Gang ihre Überlegungen und die Effekte von ausgewählten Projekten. Die Verbindung mit den Gästen manifestierte sich unter anderem in der unkonventionellen „Gedankenrettung“, die direkt auf den Tischtüchern stattfand. „Was wir machen, ist ein Überfall auf die Wirklichkeit. Unser Ziel ist es, durch Fragen, Fantasie und unübliche Handlungen eine neue Realität zu gestalten. Das schaffen wir, indem wir Kunst dort platzieren, wo sie noch nicht zuhause ist“, fassen Frank und Patrik Riklin ihren künstlerischen Anspruch zusammen.

Kulinarik der Extraklasse

Als erste Frau holte sich die junge Österreicherin mit Tiroler Wurzeln Sandra Scheidl den Sieg von einem der am härtesten umkämpften internationalen Kochwettbewerben „Junge Wilde“. Die Starköchin konzipierte das erlesene Menü zur FAFGA FUTURE NIGHT individuell und einmalig in Symbiose mit den Themen des Künstlerduos, Frank und Patrik Riklin. Die Fusion von gehobener Küche mit Kunst und Außergewöhnlichem ist eine Leidenschaft der „Jungen Wilden“, die sie auch mit ihrem Projekt „Culinary meets Art“ verfolgt. So kombinierte Scheidl beispielsweise die Kartoffel mit Kaviar, um die Synthese von Einfachheit und Luxus des Nullstern-Hotels zu symbolisieren: „Ich stelle gerne in meinen Gerichten ein einzelnes Produkt in den Vordergrund, experimentiere mit unterschiedlichen Texturen und Produktionsarten. Man kann unglaublich viel aus Gemüse und vegetarischen Gerichten herausholen. Das passt aus meiner Sicht sehr gut in diese Transformation und den Perspektivenwechsel, die mit der FAFGA FUTURE NIGHT thematisiert wurden.“

Das Null-Stern-Hotel: Ein Bett im Grünen

Den besonderen Abschluss fand das Programm in der exklusiven Enthüllung des Null-Stern-Hotels, das vor dem congresspark igls inmitten des idyllischen Kurparks installiert wurde. Es besteht aus einer Plattform mit Doppelbett samt Butler. Die Gäste wurden zum Testen eingeladen – flauschiger Bademantel inklusive. Mit diesem Hotelkonzept erlangten Frank und Patrik Riklin internationales Renommee. Nun wurde das Null-Stern-Hotel zum ersten Mal außerhalb der Schweiz installiert. Die Künstler laden die Hoteliere ein, sich durch das Hotelkonzept inspirieren



zu lassen: „Das Null-Stern-Hotel setzt den Hintergrund in Szene und funktioniert so nicht nur als Schlafstätte, sondern auch als Sujet. Wir könnten uns gut vorstellen, das Null-Stern-Hotel auch weiterhin mit Partnern in Österreich umzusetzen, als Trainingszentrum für das unübliche Denken und Handeln.“

FAFGA MEETS FUTURE

Der Tourismus in Tirol setzt auf Qualität und alpine Themenführerschaft. Das unterstreicht das Angebot der FAFGA, die unter dem neuen Leitspruch FAFGA MEETS FUTURE den Diskurs zur Zukunft des Tourismus und der touristischen Betriebe in Tirol mit neuen Impulsen und Denkmodellen unterstützen soll. Dem Qualitätsversprechen bleibt die FAFGA selbstverständlich treu. Die erstklassigen Produkt- und Dienstleistungsangebote werden ergänzt um jungen Spirit und frische Ideen internationaler Trendsetter und Pioniere. Das FAFGA FUTURE FEAST 2023, als Teil der FAFGA, hat bereits einen ersten Eindruck zu diesem Prozess vermittelt. Die FAFGA FUTURE NIGHT war ein inspirierender Auftakt zu dieser Neuausrichtung: „Ich freue mich über die sehr gelungene Premiere der FAFGA FUTURE NIGHT als überraschenden Auftakt für die neue Dynamik der FAFGA. Ich darf mich bei den Gästen, Sponsoren sowie Akteurinnen und Akteuren sehr herzlich bedanken“, berichtet Christian Mayerhofer, Geschäftsführer der Congress Messe Innsbruck (CMI).

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung!

Julia Zachenhofer, BA

Communication & PR

CONGRESS messe INNSBRUCK



Messe Innsbruck

Kapuzinergasse 11, 6020 Innsbruck, Austria

☎ +43 (0) 512 5383 2178

✉ Fehler! Linkreferenz ungültig.

Fehler! Linkreferenz ungültig.